

Botanik
und Naturschutz
in Hessen

26

Frankfurt am Main 2013

Herausgegeben von der Botanischen Vereinigung für Naturschutz in Hessen

Buchbesprechungen

Roland Szabo: Rhöner Pflanzen beim Wandern erleben. Band 1 – Hochlagen der Rhön. Szabo Verlag, Dietzenbach 2013. 198 Seiten. ISBN 978-3-939597-02-5.

Trotz vielfältiger Konkurrenzangebote hat das Wandern bis heute seine führende Position im Spektrum der Freizeitaktivitäten nicht verloren. Entsprechend vielfältig ist das Angebot an spezieller Wanderliteratur.

Vorliegendes Buch soll es ermöglichen, die typischen Pflanzen der Rhöner Hochlagen auf insgesamt fünf Wandertouren kennen zu lernen. Die Halbtages- und Tagestouren mit Streckenlängen zwischen vier und 12 Kilometern verlaufen sämtlich auf ausgewiesenen Wanderwegen. Zu jeder Tour gibt es zunächst eine Anfahrtsbeschreibung sowie allgemeine Informationen zur Streckenlänge, zur Gehzeit, den Wegzeichen und zu den Höhenunterschieden. Es wird jeweils eine stark vereinfachte Wanderskizze abgebildet, die allerdings nur sehr grobe Orientierungsmöglichkeiten bietet. Im weiteren Text wird der Streckenverlauf dann aber sehr genau beschrieben.

Die insgesamt 165 im Buch vorgestellten Pflanzenarten werden an ausgewiesenen Schaupunkten im Verlauf der Touren vorgestellt. Die Touren weisen zwischen neun und 16 Schaupunkten auf, an denen mindestens eine, meist drei bis fünf und im Höchstfall sieben Pflanzen vorgestellt werden. Die Pflanzenauswahl beschränkt sich auf rhöntypische Pflanzen und Heilpflanzen. Häufigere Arten werden maximal auf zwei Touren näher beschrieben. Zu jeder vorgestellten Pflanzenart gibt es einige kurze Hinweise zur Morphologie, teilweise Hinweise zur Unterscheidung von ähnlichen Arten, zum Blühzeitpunkt, zu ihren Wuchsorten und ihrer Ökologie. Sofern zutreffend erhält der Leser Informationen zur Herkunft des Namens, zur Giftigkeit sowie zu ihrer Verwendung in der Heilkunde beziehungsweise in der Küche. Ergänzt wird der Text durch Beschreibungen der auf den Wanderungen anzutreffenden rhöntypischen Biotoptypen. Im Text werden hauptsächlich die deutschen Pflanzennamen verwendet, das Register enthält nur die deutschen Namen. Bei der Artbeschreibung wird auch jeweils der wissenschaftliche Name angegeben. Quellen- und Literaturangaben fehlen, ebenso der Hinweis auf die verwendete Nomenklatur.

Das Werk ist mit 263 Pflanzenfotos sowie 15 Landschafts- und Lebensraumfotos reich bebildert. Die Fotos sind überwiegend von hervorragender Qualität, mit deren Hilfe sich die vorgestellten Pflanzen gut wiedererkennen lassen. Zu jeder Pflanzenart gibt es mindestens ein Foto, häufig sind sowohl Bilder vom Habitus als auch Details von Blüten Früchten oder anderen markanten Merkmalen abgedruckt. Einzelne Fotos werden doppelt verwendet.

Insgesamt handelt es sich um einen reich bebilderten, kleinräumig-regionalen Pflanzenführer, der dem interessierten Laien zahlreiche Informationen liefert und sicher auch viele Erfolgserlebnisse beim Aufsuchen der beschriebenen Pflanzenarten ermöglicht. Es bietet dem Fachbotaniker aber keine neuen Erkenntnisse und kann einschlägige Bestimmungswerke nicht ersetzen.

Petra Schmidt

Preis des besprochenen Werkes:

Szabo: Rhöner Pflanzen

17,95 €